



## DIE FARBRATTE ALS HEIMTIER

*Farbratten gehören mit zu den intelligentesten Heimtieren. Eine artgemäße Haltung erfordert viel Zeit und umfangreiches Wissen über die individuellen Ansprüche dieser aktiven und neugierigen Tiere.*

### Das Wichtigste in Kürze

- **Lebenserwartung:** 1,5 bis 3 Jahre.
- **Anschaffung:** Geben Sie Ratten aus dem Tierheim oder einer Auffangstation ein neues, schönes Zuhause. Der Kauf von Tieren in einer Tierhandlung muss aus Tierschutzsicht strikt abgelehnt werden!
- Ratten sind für Kinder unter zehn Jahren nicht geeignet.
- **Haltung:** Die hoch sozialen Tiere müssen mindestens zu zweit gehalten werden. Am artgemähesten ist eine Haltung im kleinen Rudel mit Tieren unterschiedlicher Altersstufen. Menschliche Zuwendung kann nie den Artgenossen ersetzen!
- **Fortpflanzung:** Ratten werden bereits in einem Alter von circa fünf Wochen geschlechtsreif. Böcke sollten dann umgehend kastriert und bis dahin von den Weibchen getrennt werden. Bereits 24 Stunden nach dem Werfen ist das Weibchen wieder empfängnisbereit.
- **Geruch:** Männchen und Weibchen markieren Revier,

Nahrung und Schlafplätze.

- **Zeit:** Die Versorgung der Tiere kostet viel Zeit, dies darf nicht unterschätzt werden.
- **Allergien:** Das Fell der Tiere und die Einstreu können Allergien bei Menschen hervorrufen.
- **Urlaub:** Unbedingt notwendig ist die frühzeitige Sicherstellung einer guten Unterbringung und Versorgung der Tiere zur Urlaubszeit.
- **Kosten:** Tierhaltung ist immer mit Kosten verbunden: Anschaffung des Geheges und dessen Ausstattung, Futter, Einstreu und Tierarztgebühren (Farbratten neigen sehr zu Tumorbildungen, die Behandlungen sind notwendig und teuer!)
- Farbratten sind keine Kuschtier!

### Gestaltung des Lebensraumes

- Ratten brauchen täglich Auslauf, um ihrem Erkundungs- und Bewegungsdrang nachgehen zu können (Kabel ausreichend sichern und giftige Zimmerpflanzen entfernen).
- Der Platz des Geheges sollte ruhig, hell und frei von Zug oder extremer Hitzeeinstrahlung sowie Zigarettenrauch sein. Des Weiteren sollen sich in dem Raum keine Unterhaltungselektronik wie z.B. Fernseher,

Computer oder Stereoanlage befinden, da die Tiere im Ultraschallbereich hören können.

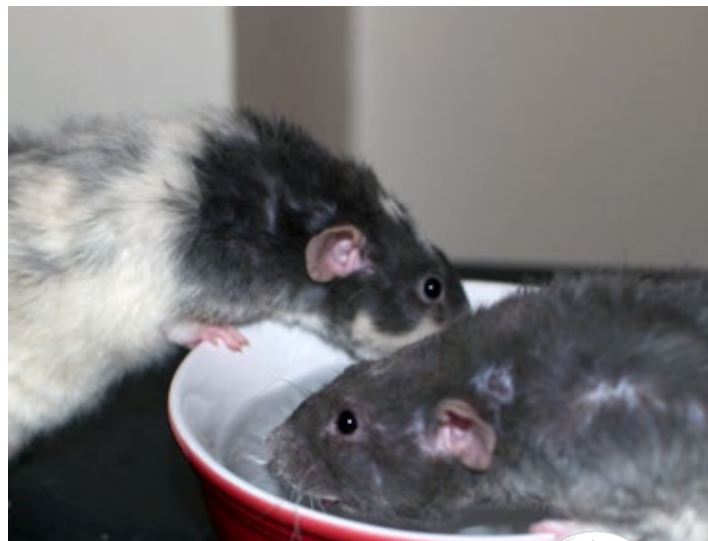
- Die im Handel angebotenen Käfige sind unzureichend. Für zwei bis vier Tiere sollte ein Gehege mit einer Grundfläche von mindestens einem Quadratmeter und einer Höhe von 1,5 Metern zur Verfügung stehen.
- Kletter-, Spiel-, Versteck- und Nagemöglichkeiten sind unabdingbar.
- Das Gehege sollte abwechslungsreich gestaltet und in mehrere Ebenen geteilt sein.
- Schlaf- und Ruheplätze sowie Nestmaterial (z.B. Stroh, Toilettenpapier) sind ein Muss.
- Zur Gestaltung eignen sich unter anderem: Kletterseile aus Kokosfasern oder Hanf, Hängematten, Naturzweige, Blumentöpfe und große Röhren aus Holz (kein Plastik!).
- **Nicht geeignet:** Laufräder, Röhrensysteme für Kleinnager sowie Hamsterwatte oder Stoffreste.
- Damit der Lebensraum für die Tiere interessant bleibt, sollte die Einrichtung in größeren Abständen verändert werden.
- Informieren Sie sich weiterführend in Fachbüchern über die artgemäße Haltung.



**Oben:** Ausgehöhlte Baumstämme eignen sich sehr gut als Versteckmöglichkeit und zum Knabbern.

**Mitte:** Ratten brauchen viel frisches Obst und Gemüse.

**Unten:** Flache Näpfe sind für Kleintiere nicht geeignet, da Futter und Wasser schnell verschmutzen.



Mehr Menschlichkeit für Tiere

